

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
IV/451/JAB-T.2157

Verantwortliche/r:
Herr Dr. Andreas Jakob

Vorlagennummer:
451/004/2011

Übertragung und Verwendung des Budgetergebnisses 2010 der Abteilung 451

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Kultur- und Freizeitausschuss	25.05.2011	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen

Beteiligte Dienststellen
Amt 20

I. Antrag

Dem bereinigten Gesamtbudgetergebnis 2010 der Abt. 451 i.H.v. 72.717,41 EUR und dem vorgeesehenen Übertrag von 14.543,48 EUR wird zugestimmt.

Mit dem Vorschlag zur Verwendung des Budgetübertrages 2010 i.H.v. 14.543,48 EUR und der Restmittel in der Budgetrücklage der Abt. von 13.000,00 EUR besteht, vorbehaltlich der Beschlussfassung über die Übertragung der Budgetergebnisse durch den Stadtrat, Einverständnis.

Eine endgültige Beratung und Beschlussfassung über den Übertrag erfolgt in Haupt-, Finanz- und Personalausschuss und Stadtrat.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

Mit der Möglichkeit, 20 % des positiven Budgetergebnisses für sinnvolle Aufgaben des nächsten Jahres verwenden zu können, soll das verantwortungsvolle Wirtschaften des Fachamtes unterstützt und anerkannt werden.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

2.1 Das bereinigte Sachkostenbudgetergebnis 2010 der Abt. 451 beträgt 19.429,40 EUR (2009: -1.259,79 EUR, 2008: 5.766,12 EUR).

Es ist zurückzuführen auf:

Wegen Überlastung mit anderen Aufgaben, weil noch kurz vor Fertigstellung des Manuskriptes wichtige neue Quellen aufgefunden wurden und in Hinblick auf die bei diesem Thema angebrachte besondere Sorgfalt konnte das Buch "'In der Nacht, in der die Judenaktion stattfand' Der Pogrom vom 9./10. November 1938 in Erlangen und seine juristische Aufarbeitung nach 1945" nicht mehr wie geplant zum Jahresende fertig gestellt werden.

In den Investitionshaushalt wurden 5.000,00 EUR übertragen (2009: 5.000,00 EUR, 2008: 5.000,00 EUR).

2.2 Das bereinigte Personalkostenbudgetergebnis 2010 der Abt. 451 beträgt 53.288,01 EUR (für 2009 und 2008 liegen nur die Zahlen für das gesamte Amt 45 (Stadtarchiv und Stadtmuseum) vor, die deswegen nicht als Vergleichszahlen geeignet sind).

Es ist zurückzuführen auf:

Die Personalkosten des früheren Amtes 45 werden 2010 erstmalig durch das Personalamt auf die beiden Abteilungen Stadtarchiv und Stadtmuseum aufgeteilt und die Berechnungen wurden Ende des Jahres mehrmals korrigiert. Das Personalamt geht davon aus, dass die Verteilung letztlich immer noch nicht fehlerfrei ist, weshalb 2011 eine weitere Überprüfung erfolgen soll.

2.3 Das Arbeitsprogramm 2010 konnte wie geplant/mit folgenden Änderungen erfüllt werden:

Aus Gründen der Arbeitskapazitäten wurden die Überarbeitung der Aktenordnung der Stadt Erlangen und das Oral-History-Projekt zur Erlanger Polizeigeschichte zurückgestellt.

2.4 Der vorgesehene Übertragungsvorschlag ist der beiliegenden Budgetabrechnung der Kämmerei zu entnehmen.

2.5 Folgende Verwendung des Budgetübertrages ist geplant:

2.5.1 Finanzierung des im März 2011 erschienenen 240 Seiten starken Buches
 "In der Nacht, in der die Judenaktion stattfand' Der Pogrom vom 9./10. November 1938 in Erlangen und seine juristische Aufarbeitung nach 1945"

2.6 Entwicklung der Budgetergebnisrücklage der Abt. 451 in 2010

	Betrag in EUR
Stand am 01.01.2010	13.000,00
geplante Entnahmen 2010 aufgrund Fachausschussbeschluss vom (16.07.2010)	
für Buchprojekt „70 Jahre Reichspogromnacht“	10.000,00 EUR
für Instandhaltung von Archivgut (Schimmelbekämpfung)	3.000,00 EUR
./. abzüglich der tatsächlichen Entnahmen aufgrund Fachausschussbeschluss	0,00
./. abzüglich Rücklagenentnahme zur Reduzierung des Verlustausgleichs	0,00
= gegenwärtiger Rücklagenstand	13.000,00
Folgende Verwendung des gegenwärtigen Rücklagenstandes ist geplant:	
2.6.1 Buchprojekt abgeschlossen, Rücklagenentnahme erfolgt demnächst	10.000,00
2.6.2 Schimmelbekämpfung ist beauftragt, Rücklagenentnahme erfolgt nach Rechnungsstellung	3.000,00

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Die unter 2.5 vorgeschlagenen Verwendungen des Budgetübertrags sollen im Rahmen der normalen Aufgabenerfüllung bzw. im Rahmen des Arbeitsprogramms 2011 erbracht werden.

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Budgetrücklagenzuführung i.H.v. 14.543,48 EUR

(wird gebucht im Rahmen der Abschlussarbeiten zum Haushalt 2010)

III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Kultur- und Freizeitausschuss am 25.05.2011

Ergebnis/Beschluss:

Dem bereinigten Gesamtbudgetergebnis 2010 der Abt. 451 i.H.v. 72.717,41 EUR und dem vorgesehenen Übertrag von 14.543,48 EUR wird zugestimmt.

Mit dem Vorschlag zur Verwendung des Budgetübertrages 2010 i.H.v. 14.543,48 EUR und der Restmittel in der Budgetrücklage der Abt. von 13.000,00 EUR besteht, vorbehaltlich der Beschlussfassung über die Übertragung der Budgetergebnisse durch den Stadtrat, Einverständnis.

Eine endgültige Beratung und Beschlussfassung über den Übertrag erfolgt in Haupt-, Finanz- und Personalausschuss und Stadtrat.

mit 13 gegen 0 Stimmen

gez. Aßmus
Vorsitzende/r

gez. Dr. Rossmeissl
Berichterstatter/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang